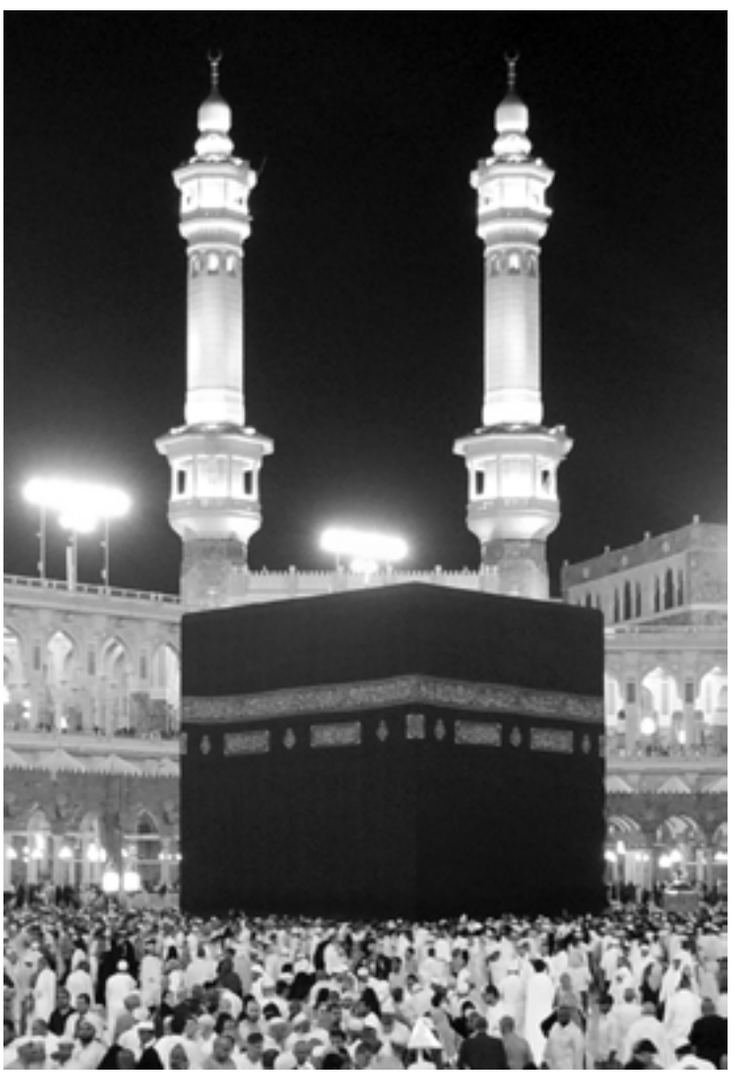
PP 3027 Bern-Bethlehem

53. Jahrgang Nr. 8
20. August 2015

Der Wulche Chratzer

Quartierblatt von Bethlehem



Der Islam
Seite 2

Inhalt

Der Islam	2
Sportspieltag	2
Strassenfest Untermatt	2
«Fiire mit dä Chliine»	3
Obst selber pflücken?	3
Gepanzerter Besucher im Brünnencafé	3
Die Bethlehemer Kulturtage 2015	4
Voice Department a capella - Jazzquintett	4
Café Balance	4
Theaterworkshop	4
Öffnungszeiten des QZ im Tscharnergut	6
Engagement für krebskranke Kinder!	6
Tiergarten Tscharnergut	7
Nachruf Irene Enggist †	7
Neueröffnung Café Tscharni	7
Veranstaltungskalender	8

Der Islam

Ein Muslim, auch Moslem, ist ein Angehöriger des Islam. Wörtlich bedeutet das Wort, der Sich-Gott-Unterwerfende, oder Sich-Hingebende. Die weibliche Form im Deutschen ist die Muslimin oder Moslemin. In jüngerer Zeit wird für die weibliche Form auch der Begriff Muslima verwendet. Die Begriffe Muselmane und Muselmann sind veraltet.

Verbreitung

Die Zahl der Muslime wird weltweit auf 1,57 Milliarden geschätzt. Damit sind sie nach den Christen die zweitgrösste Religionsgemeinschaft. Die Zahl der Muslime wird in der Schweiz auf ca. 320'000 geschätzt, da der Islam nicht in öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften organisiert ist, in denen Muslime eingeschriebenes Mitglied sind. Der Islam kennt keinen mit der Kirchenmitgliedschaft vergleichbaren Status.

Religiöse Bezeichnung

Muslim ist wer das islamische Glaubensbekenntnis (arabisch Schahada) im vollen Bewusstsein vor zwei volljährigen muslimischen Zeugen spricht. Nach islamischem Selbstverständnis ist jedes Neugeborene ein Muslim, und wird erst später durch äussere Einflüsse vom islamischen Glauben abgebracht. Mit dem Eintritt in die Geschlechtsreife bekunden sie dies auch durch das Sprechen des Glaubensbekenntnisses (wird bei jedem Gebet gesprochen). Muslime beten fünfmal am Tag mit dem Gesicht gegen Osten gewandt der Hauptgebetstag ist der Freitag.

Das Freitagsgebet

Frauen und Männer beten gemeinsam im selben Raum, die Frauen sind dabei immer hinter den Männern, damit diese nicht in ihrer Konzentration gestört werden. In Bern finden die Gebete im Haus der Religionen statt. Die Gebete sind in arabischer Sprache gehalten. Die Muslime sind in Bern in einem Verein organisiert.

Imam

Imam (arabisch Imäm) ist ein arabischer Begriff mit sehr unterschiedlichen Bedeutungen. Im Koran (heiliges Buch) hat er die Bedeutung von Vorsteher, Vorbild, Richtschnur und Anführer. In der klassisch-islamischen Staatstheorie bezeichnet er das religiös-politische Oberhaupt der islamischen Gemeinschaft in Nachfolge des Propheten Mohamad. Daneben wird auch der Vorbeter beim Ritualgebet Imam genannt. Schliesslich wird der Begriff als Ehrentitel für herausragende islamische Gelehrte und Persönlichkeiten verwendet. Der Islam kennt keine Priester-Hierarchien wie andere Religionen.

Wallfahrtsort (Titelbild)

Mekka, die Stadt in Saudi-Arabien, ist der Wallfahrtsort mit der Kaaba. Die Kaaba ist ein quaderförmiges Gebäude im Innenhof der Heiligen Moschee in Mekka und bildet als «Haus Gottes» das zentrale Heiligtum des Islams. Nach Möglichkeit sollte jeder Muslim diesen Ort einmal im Leben besuchen. An der Kaaba befindet sich der Schwarze Stein, der im Rahmen der rituellen Umkreisung des Heiligtums durch Küssen, Berühren oder Zeigen mit der Hand verehrt wird.

Ramadan

Der Ramadan (der heisse Monat) ist der Fastenmonat der Muslime und neunter Monat des islamischen Mondkalenders. In Ihm wurde nach islamischer Auffassung der Koran herabgesandt. Vormonat im islamischen Mondkalender ist der Schaban, nachfolgender Monat ist der Schawwal. Das Fest des Fastenbrechens (Bairami) im unmittelbaren Anschluss an den Fastenmonat zu Beginn des Folgemonats Schawwal ist nach dem Opferfest der höchste islamische Feiertag.

Die Informationen zu diesem Artikel sind aus der Wikipedia zusammengestellt worden. Erich Ryter

Sportspieltag

Am 8. September (bei schlechtem Wetter 15. September) führt die Schule Tscharnergut ihren jährlichen Sportspieltag (Postenlauf im Quartier) durch. Daher wird es innerhalb des Quartiers etwas lauter als gewohnt zu- und hergehen. Wir bitten um Verständnis. Schule Tscharnergut, bk

Strassenfest Untermatt

Trottinetts statt Autos, Tische und Bänke statt Parkplätze, Tanzen und Spielen statt Feierabendstau – am 22. August verwandelt sich die Looslistrasse im Untermattquartier für einen Tag in eine Spiel-, Spass- und Begegnungszone. Von 14–17 Uhr sind unterschiedliche Aktivitäten zu geniessen von Flohmarktständen, Kaffeestube, Tanzshows, Kinderschminken, Gumpimatte, Röllelirutsche bis hin zu Kreide herstellen. Ab 16 Uhr wird Speis und Trank aus aller Welt an den Essensständen angeboten und ab 17 Uhr ist ein unterhaltsames Bühnenprogramm zu geniessen. An unserem Strassenfest ist für jedermann was dabei!
Bei Interesse an einem Flohmarktstand lohnt es sich bei treff.untermatt@bluewin.ch oder 031 922 49 82 anzufragen, ob noch freie Plätze zu belegen sind. tk

Cafeteria Wohnheim Acherli
Mo-Fr 09.00-17.00h geöffnet
Treffpunkt der Gemütlichkeit
Ab 01.September neu durchgehend bedient
von 09.00-14.00h und einem erweiterten Angebot an
- Sandwiches
- Hausgemachten Vanille- und Nussgipfeln

Für den Durst oder den kleinen Hunger zwischendurch können sie sich an unserem neuen Snackautomaten bedienen.
Ob Besucher, Spaziergänger oder Parkbenützer wir freuen uns auf ihren Besuch
Riskieren Sie einen Blick auf unser Mittagsangebot
www.wohnheimacherli.ch/aktueller-menuplan

Ferien 24.8.-18.9
Vielen Dank für Ihre Treue!
Fuss- und Handpflege
Rebekka Wyssen
Keltenstrasse 23, 3018 Bern
078 953 46 36 / 031 991 63 31

FDP
Die Liberalen
Christian Wasserfallen
Wieder in den Nationalrat

www.cewe.ch

«Fiire mit dä Chliine»

Eltern mit Kinderwagen und die kleinen Gottesdienstbesucherinnen und -besucher lauschen dem «5-Uhr-Geläut» der Kirchenglocken. Kaum ist es verstummt, warten sie auf die Glockenschläge und zählen dann alle zusammen (die Kinder laut voran) die fünf Glockenschläge. Es ist Samstag, fünf Uhr nachmittags und eine Schar von Kindern zwischen 2 und 6 Jahren und ihre Eltern hat sich versammelt, um das heutige «Fiire» zu erleben. In der heutigen Geschichte geht es um die Maus Tillie, dank deren Mut und Ausdauer die hohe Mauer überwunden werden konnte. Die Geschichte stellen wir jedes Mal anders dar, in Form eines Schattentheaters, eines «Kamishibais» oder in Form eines Tischtheaters. Biblische und andere Kindergeschichten wechseln sich dabei ab. Zum Abschluss singen alle nochmals ein Lied und sprechen das Gebet «Unser Vater» mit Gebärden, das die Kinder schon sehr gut kennen. Nach dem Fiire unterhalten sich die Eltern bei Sirup und Züpfe und die Kinder basteln eine Tillie mit Kulleraugen die sie nach Hause nehmen. Das «Fiire mit dä Chliine» bietet die Möglichkeit, schon mit den Kleinsten eine Gottesdienstfeier in einer sehr kindergerechten Art zu erleben. Das «Fiire mit dä Chliine» findet ein Mal im Monat am Samstag von 17–18 Uhr abwechselnd in der Kirche von Bümpliz oder Bethlehem statt. Die nächsten Fiire sind: 19. September in der Kirche Bümpliz, 17. Oktober in der Kirche Bethlehem, 14. November in der Kirche Bümpliz.
Die Geschichten sind auf das Alter von 2 bis 6 Jahren abgestimmt, aber auch jüngere oder ältere Kinder sind herzlich willkommen. Neue Freiwillige, auch für einzelne Einsätze, sind herzlich willkommen.
Kontakt und Infos: Claudia Neuweiler, Tel: 031 996 18 54, claudia.neuweiler@refbern.ch cn

Brünnen ○ ○ ○ ○

Obst selber pflücken?

Obst selber von den Bäumen pflücken das ist ein tolles Erlebnis für Gross und Klein, sollte aber nicht auf eigene Faust gemacht werden - auch der Bäume wegen. Deshalb lädt das «Guichet Parkanlage Brünnengut» und die Obstbaugruppe Brünnengut zu öffentlichen Pflücktagen ein. An den Pflücktagen gibt es Informationen zu den Obstbäumen, man darf Obst probieren und auch eine kleine Menge mit nach Hause nehmen. Die Obstbaugruppe stellt auch Most und Schnaps her. Wer da gerne mitmachen möchte, ist in der Obstbaugruppe herzlich willkommen: Jeweils mittwochs 16.30–18 Uhr am 26. August, 9., und 23. September, 7. und 10. Oktober. Samstag 31. Oktober findet das Herbstfest zum Abschluss der Garten und Obstsaison statt, ab 10 Uhr in der Parkanlage Brünnengut. Machen Sie mit? Das Guichet Parkanlage Brünnengut und die Obstbaugruppe Brünnengut nimmt gerne Ihre Anmeldung entgegen: urs.hofer@bruennengut.ch oder Telefon 031 991 73 79., www.bruennengut.ch
Guichet Parkanlage Brünnengut, uh

murtenstrasse Eine Kindertagesstätte des sgf Bern www.sgfbern.ch
Die **Kita murtenstrasse** an der Murtenstrasse 143J, 3008 Bern, hat **freie Betreuungsplätze** für Kinder mit Betreuungsgutscheinen. Interessierte Eltern melden sich bei der Kitaleiterin Corina Gartmann, 031 381 75 50, murtenstrasse@sgfbern.ch

Gepanzerter Besucher im Brünnencafé

Normalerweise verkaufen wir Glacen an kleine Mädchen mit Trottinettes, Hot Dogs und Cola an Jugendliche, deren Handys blechern die Sommerhits von sich geben, oder Früchtetee an pensionierte Damen, die den Nachmittag mit den Enkeln auf dem Spielplatz verbringen. Wir haben also nicht schlecht gestaunt, als plötzlich eine stattliche Schildkröte angekrabbelt kam! Smartphone und Google sei Dank fanden wir bald heraus, dass es sich beim seltenen Gast um eine im Wasser lebende, ausgewachsene Rotwangen-Schmuckschildkröte handelt. Da «Jonny» das provisorische Planschbecken nicht sonderlich zu schätzen schien, machten wir mit dem Vierbeiner die Runde durchs Quartier. Via Tierheim und Tierarzt erhielten wir die Nummer der Familie Schneider aus Worb, die es sich ehrenamtlich zur Aufgabe gemacht hat, entlaufene oder ausgesetzte Schildkröten aufzunehmen und ihnen ein artgerechtes Zuhause zu bieten. «Jonny» entschwand dann auch genüsslich in die Tiefen des trüben Weihers und ward nicht mehr gesehen.
Wir danken den Schneiders für ihr Engagement, wünschen unserem neuen rotwangigen Freund ein langes und erfülltes Leben. Schildkröten gibt es bei uns also nicht mehr zu sehen, aber Erfrischungen und Snack bietet Ihr Café Tscharni Team auch weiterhin im Brünnencafé an. Die Schildkröte wurde am Nachmittag am 5. August Gefunden: Panzer Schwarz, Kopf Gelb-Schwarz gestreift mit roten Bäckchen. Kontakt der Finderin: Adrienne Rupp 079 319 27 77.
Ihr Café Tscharni Team, ab

Bäckerei-Konditorei Sterchi

Sensationelles Apéro-Sortiment!
Partybrote und gefüllte Baguettes
Brotfleischplatten
diverse Apérokonfekt
Und vieles mehr!

Sonntag offen
Bethlehemstrasse 2 8-13 Uhr
Bottigenstrasse 46 8-12 Uhr

Die Bethlehemer Kulturtage 2015

Ja, die Kulturtage 2015 rücken näher! Bereits hat der Wulchechratzer zweimal darauf aufmerksam gemacht, dass die Tage vom 7. bis und mit 13. September zu reservieren seien, da sich ein initiatives Team mit der Ausgestaltung eines Programms beschäftigt. Und siehe da, das Programm für diese Woche liegt heute vor. Leserinnen und Leser, welche der Empfehlung gefolgt sind und diese Woche in ihrer Agenda oder an ihrem Kühlschrank mit Zettel vermerkt haben, sehen sich nun im Vorteil, bieten doch die Kulturtage ein umfangreiches und farbiges Programm für die unterschiedlichsten Interessen für Klein und Gross. Ausgehend von der Vernissage im Quartierzentrum im Tscharnergut am Montag, 7. September, bis zum Sonntag, 13. September in unserer Reformierten Kirche Bethlehem, lassen sich nun die Veranstaltungen vermerken. Oder noch besser: Hängen wir das Plakat gleich an den Kühlschrank! Könnte nicht die Frage auftauchen, ob im grossen Veranstaltungsangebot, welches in jedem unserer Briefkästen landet, unsere Bethlehemer Kulturtage ihren Platz behaupten werden? Wir kennen die Antwort: ganz bestimmt! Nicht nur - wie das Programm zeigt - können alle Generationen teilhaben, auch die unterschiedlichsten Interessen auf der Ebene der Kultur werden angesprochen. Wir entdecken so nicht nur die unmittelbare Vielseitigkeit unseres Siedlungs- und Wohnfeldes mit seinen Möglichkeiten, sondern werden zusammen auch neu gewahr, wer und was bei uns Wohnung und Heimat gefunden hat. Der Blick wird sich mit unseren Kulturtagen ausweiten. Peter Muster

Voice Department a capella - Jazzquintett

Im Rahmen der Bethlehemer Kulturtage findet in der Ref. Bethlehem ein Konzert aus dem Genre Jazz statt, das Sie verzücken wird. Die fünf hochprofessionellen Sängerinnen und Sänger von Voice Department schaffen aus fünf individuellen Stimmen ein Instrument, das durch und durch vom Zusammenklang lebt.

Das Ensemble bestehend aus Doris McVeigh, Isabelle Ritter, Lisa Hasler, Andreas Lareida und Jacques Fuhrer scheut sich nicht vor reibenden und sperrigen Klängen, singt aber auch immer gerne geschickt arrangierte Songs, die uns allen bestens vertraut sind. Inspiriert von jazzigen Harmonien findet die A-Capella-Band immer wieder neue Möglichkeiten, Altbekanntes neu erklingen zu lassen. In ihrem aktuellen Konzertprogramm Songs & Sounds zaubern Voice Department spannende, überraschende Klangwelten und kreieren eine klangliche Sogwirkung. Mit eigens arrangierten Songs, sowie Eigenkompositionen und bestehenden Klassikern aus der A-Capella-Szene ist ein unvergesslicher Konzertabend garantiert.

Weitere Angaben: www.ref-kirche-bethlehem.ch.

So, 13. September, 17 Uhr in der Ref. Kirche Bethlehem, Eintritt frei, Kollekte. iz

Buchhandlung am Stadtbach

Bücher, Karten und Geschenke
Franziska Strauss
Bümplizstrasse 126
3018 Bern
Tel. 031 991 53 91
stadtbachbuch@bluewin.ch
Montag 13.30 – 18.30 Uhr
Di–Do 09.00 – 18.30 Uhr
Freitag 09.00 – 21.00 Uhr
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr

Café Balance

Bis ins hohe Alter geistig und körperlich fit bleiben, wer möchte das nicht? Bei dieser von Emile Jaques-Dalcroze zu Beginn des 20. Jahrhunderts entwickelten Musik- und Bewegungsintervention handelt es sich um körperliche Übungen mit mehreren, zum Teil gleichzeitig ausgeführten Bewegungsabläufen («multi-tasking»). Die durch die Musik unterstützten Bewegungskombinationen mobilisieren die geistige und körperliche Flexibilität. Konzentrations- und Koordinationsübungen fördern deren Zusammenspiel. Die positive Auswirkung der Musik aufs Gemüt garantiert Spass und Entspannung.

Schnupperlektion an den Bethlehemer Kulturtagen

Im Rahmen der Bethlehemer Kulturtage findet am Mittwoch 9. September im Café Tscharni um 14.15 Uhr eine Info- und Schnupperlektion statt. Für weitere Informationen wenden Sie sich an die Kursleitung: Christina Weber, Rhythmik-Pädagogin für Senioren, Telefon 032 322 52 62 cw

Theaterworkshop

Es macht unglaublich viel Spass zu spielen. In eine andere Rolle zu schlüpfen, sich zu verkleiden und einmal für einen Moment nicht sich selbst zu sein. In diesem Theaterworkshop an den Bethlehemer Kulturtagen nähern wir uns dem Theaterspiel mit spielerischen Übungen für Sprache, Ausduck und Bewegung. Am Samstag, 23. September, 14–15.30 Uhr im Quartierzentrum im Tscharnergut. Das Angebot ist für Kinder ab 8 Jahren und kostenlos.

Kunstmobil

Auch nach den Kulturtagen ist westwind mit dem Kunstmobil, die Mitmachkunst für Kinder im öffentlichen Raum, in Bümpliz und Bethlehem unterwegs. Montag 21. bis Freitag 25. September, jeweils von 13 bis 17.30 Uhr. Das Angebot ist kostenlos und es ist keine Anmeldung nötig. Wir freuen uns auf Euch und viele kreative Ideen!
Die genauen Orte und alles Infos sind ab 1. September unter www.westwind6.ch einsehbar. jr

W U L C
H E C H R
A T Z E R
kaeser OPTIK
alles klar!
Brünnenstrasse 106A 3018 Bümpliz
031 997 70 70 www.kaeser-optik.ch

Bethlehemer Kulturtage 2015

Programm

Alle Angaben zu den Bethlehemer Kulturtagen 2015 befinden sich auf www.tscharni.ch oder den Internetseiten der Veranstalter

Montag 7. September

19.30 Vernissage Kulturcafé mit Porträtgalerie von Kulturschaffenden aus Bern-West, Apéro mit Musik *Duo Mattersax*, Otto Wenger und Ennio Gasparoli

Kulturcafé

Dienstag 8. September

Figurentheater

15.00 Figurentheater für Kinder mit Maya Silfverberg

Harfenmusik

18.00–19.00 Daniel Hofer spielt tropische Harfenmusik, bei schönem Wetter vor dem Quartierzentrum, Kollekte

19.00 Tropisches Sommermenü, musikalisch begleitet durch Daniel Hofer mit seiner Harfe. Menü Fr. 28.– ohne Getränke. Anmeldung bis 3.9. unter 031 991 70 57.

Sommermenü

Mittwoch 9. September

Café Balance

14.00–15.00 Schnupperstunde *Café Balance*. Rhythmik für 60plus, Musiktherapie nach Jaques Dalcroze, zur Vorbeugung von Gleichgewichtsstörungen

Kindergeschichten

15.00 Geschichten für Kinder ab 2½ Jahren

16.00 Geschichten für Kinder der 1.– 4. Klasse

19.00 Lesung Pedro Lenz
Vorverkauf ab 20.8.: Quartierzentrum Tscharnergut oder Buchhandlung am Stadtbach / Bümpliz. Eintritt Fr. 15.– Verpflegungsmöglichkeit vor und nach der Lesung im Kulturcafé

Pedro Lenz

Donnerstag 10. September

Seniorenmittagstisch

11.30–14.00 Seniorenmittagstisch: Raclette à discrétion Fr. 16.–. Für Unterhaltung sorgen die *Stadtrand Örgeler*

Freitag 11. September

OrientalischerBasar

16.00–20.00 Orientalischer Basar rund um das Quartierzentrum im Tscharnergut

19.00–23.30 RAP-Night. Aus der Schweiz mit: *Jasco, D.O.N, Boys on Pills, DJ Ero,* aus Spanien mit: *The infamous Psychoquantics (Freehand & Ruli waka), Mani2L, Abel de la Encarni*. Eintritt Fr. 15.–

RAP-Night

Samstag 12. September

Theaterworkshop

14.00–15.30 Westwind Theaterworkshop für Kinder ab 2. Klasse, gratis. Leitung: Michèle Wächter, Bewegungsschauspielerin

19.00–24.00 *Midnight-Special Bern West* Turnhallen 1 und 2, Tscharnergut

Midnight-Special

Sonntag 13. September

Kulturspaziergang

11.00 Kulturspaziergang. Treffpunkt: Tramhaltestelle Holenacker. Anschliessend Suppenessen im Kulturcafé

17.00 Songs & Sounds. A-Cappella Quintett *Voice Department*, Reformierte Kirche, Kollekte

A-Capella

Veranstaltungsorte

Ausgenommen das Midnight-Special Bern West, der Kulturspaziergang und Songs & Sound, finden alle Veranstaltungen im und um das Quartierzentrum im Tscharnergut statt!

Veranstalter

Forum Bethlehem und Verein Westkreis 6, unterstützt durch das Quartierzentrum im Tscharnergut

Finanzierung

Forum Bethlehem, Verein Westkreis 6, Tscharnergut Immobilien AG, Burgergemeinde Bern und Spenden von: Stiftung B, Katholische Kirche St. Mauritius, Reformierte Kirche Bethlehem, Messerli Kieswerke AG, Quartierverein Bethlehemacker, Migros Aare, Bauert AG, Wohnheim Acherli, Valiant Bank

Öffnungszeiten des QZ im Tscharnergut

Die regulären Öffnungszeiten des Quartierzentrums im Tscharnergut sind:

Café Tscharni:	Montag–Freitag:	8.30–18 Uhr
Informationsstelle:	Montag–Freitag:	12–18 Uhr
Freizeitwerkstätten:	Montag–Freitag:	14–18 Uhr
	Samstag:	9–17 Uhr

Quartierzentrum im Tscharnergut, Waldmannstr, 17a, Postfach 379, 3027 Bern-Bethlehem. www.tscharni.ch

Engagement für krebskranke Kinder!

Bereits seit Jahrzehnten stellt Hans Merkli in den Freiteitwerkstätten im Tscharnergut verschiedene Produkte aus Holz her und verkauft diese. In all den Jahren kamen auf diese Weise über 40'000 Franken zusammen, welche an eine gemeinnützige Organisation flossen. Der folgende Brief wurde uns vom Inselspital zugesandt:

Sehr geehrter Herr Wartenweiler
Sehr geehrte Herren der Freizeitwerkstatt im Tscharni

Wir danken Ihnen ganz herzlich, dass Sie Herrn Merkli bei seinem Engagement, dem Anfertigen seiner Holzarbeiten, unterstützen und ihm die Freizeitwerkstatt im Tscharni zur Verfügung stellen. Seine selbst gefertigten Holzwerke verkauft er jährlich an einem Stand im Inselspital. Vom diesjährigen Verkauf konnten wir dem Konto ARCHE-Fonds den Betrag von Fr. 674.-- gutschreiben. Die Mittel des ARCHE-Fonds werden vollumfänglich für die ARCHE-Ferien und die Musiktherapie für krebskranke Kinder eingesetzt. Die ARCHE-Ferien werden alljährlich vom Behandlungsteam der Berner Kinderonkologie organisiert, bis anhin in einem kinderfreundlichen Hotel am Schwarzsee. Patienten, ihre gesunden Geschwister und Eltern nehmen an den gemeinsamen Ausflügen und den Sportanlässen teil. Der ARCHE-Sportlehrer begleitet die Kinder sowie die Eltern und stärkt in allen die gesunden Elemente und die Freude an der Bewegung in der freien Natur. Das Besondere an den ARCHE-Ferien ist das Zusammentreffen von Patienten, ihren gesunden Geschwistern und Eitern, weit weg und herausgelöst aus dem Spitalalltag. Daraus erwächst das stärkende Gefühl der Solidarität. Dank der Begleitung durch einen Arzt und zwei Pflegende können die Eltern die Verantwortung für die gesundheitlichen Probleme ablegen und sich uneingeschränkt dem Beisammensein der ganzen Familie widmen. Zwischen den beteiligten Familien entstehen oft tiefe Freundschaften. Die ARCHE-Ferien setzen in den Patienten und Eltern Energien und Reserven frei, von denen sie lange Zeit zehren können. Sie bringen Erlebnisse, Erfahrungen und Begegnungen, die sie nie vergessen werden. Seit 1998 wird aus dem ARCHE-Fonds auch eine Musiktherapie für krebskranke Kinder finanziert. Die Musiktherapie hat für viele, vor allem auch jüngere Kinder, einen hohen Stellenwert bei der Krankheitsverarbeitung und der Bewältigung der Behandlung. Wir versichern Ihnen, dass das überwiesene Geld vollumfänglich für diese Ferien und die Musiktherapie für krebskranke Kinder eingesetzt wird. Vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement für krebskranke Kinder!

Barbarara Fankhauser, dipl. Sozialarbeiterin
Prof. Dr Roland Ammann Leitender Arzt, päd. Hämatologie/Onkologie, Inselspital

Für sein Engagement danken wir Hans Merkli von ganzem Herzen. Quartierzentrum im Tscharnergut

café tscharni

Das Café im Quartierzentrum im Tscharnergut in Bern-Bethlehem sucht auf Oktober eine/n

Caféleiter/in zu 60%

Aufgaben:
- Selbständige Führung des Cafés
- Wareneinkauf und Lagerkontrolle
- Führen des Cafépersonals (2-3 MA)

Wir erwarten:
- Erfahrung im Gastgewerbe (Wirtepatent)
- Mitarbeit und Mitplanen in der Betriebsleitung
- PC-Kenntnisse MS-Office
- Gute Deutsch-kenntnisse mündlich & schriflich
- Interesse an kulturellen & sozialen Fragen
- Verständnis für die Probleme von Menschen
- Initiative und Kreativität
- Die Bereitschaft unregelmässig und selbständig zu arbeiten
- Teamfähigkeit

Wir bieten:
- Interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Team
- Branchenübliche Entlöhnung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bis 15. September an: Quartierzentrum im Tscharnergut, Waldmannstr. 17a, 3027 Bern-Bethlehem, z.H. O. Wenger. Auskünfte: 031 991 70 56, Otto Wenger.

Tiergarten Tscharnergut

Ein heisser Sommer machte auch unserem Lama Camillo (*2001) zu schaffen. Am Freitag, 24. Juli hatte Camillo sogar Mühe aufzustehen. Als er jedoch auch am Samstag keine Anstalten machte aufzustehen, rief ich den Tierarzt. Altersschwäche war es nach seinen Aussagen. Also bekam Camillo Kaliumspritzen mit diversen Vitaminpräparaten und Aufbaustoffen. Am Montag immer noch dasselbe Bild. Zwar ass Camillo, konnte aber immer noch nicht aufstehen. Wieder wurden ihm Infusionen mit diversen Aufbaustoffen verabreicht, doch nichts half Camillo. Am Donnerstag 24. Juli entschlossen wir uns auf Anraten des Tierarztes, dem Leiden vom Camillo ein Ende zu setzen und ihn einzuschläfern. Da die Haltung nur mit 2 Tieren erlaubt ist, entschlossen wir uns noch am selben Tag ein neues Lama zu besorgen. Der erste Versuch scheiterte jedoch, weil das Lama immer flüchten und über den Zaun springen wollte. Zum Glück, konnten wir das Lama tauschen und erhielten so unseren «Wuschu».

Er hat sich schnell mit sämtlichen Tieren angefreundet. So kehrte wieder Ruhe ein im Tiergarten.
Bis ich am 7. August ein Telefon aus Plaffeien erhielt. Unser Ponyhengst Flumer (*2000) sei wegen eines plötzlichen Herzstillstands unerwartet verstorben. Beide Tiere waren bereits Senioren. Ihnen machte wohl die Hitze dieses Sommers auch zu schaffen. Mein Dank gilt den Tierärzten aus Säriswil sowie der Familie Brönnimann aus Frauenkappelen die mir mit den Lamas schnell und unkompliziert geholfen haben. mg

Gäbelbach / Holenacker

Nachruf Irene Enggist †

Während vieler Jahre war Irene Enggist die gute Seele des Gäbelhus! Raumreservationen, Verträge, Verbindungen Gäbelbachverein–Bevölkerung und/oder Gemeinwesenarbeit, Aufträge an «Wochenplatzkinder», Buchhaltung und nicht zuletzt die Verteilung des Wulchechratzer, Irene hatte alles im Griff!
Trotz ihrer angeschlagenen Gesundheit hat sie immer mit viel Herzblut ihre Arbeit angepackt. Für manchen Gäbelbachbewohner war «d'Schrube», wie sie sich selbst oft bezeichnete, da. Manchmal auch dann noch, wenn sie längst Feierabend gehabt hätte. Selbst nach ihrer Pensionierung durften wir in Notfällen Irenes Dienste in Anspruch nehmen. Nach langer Krankheit ist Irene Enggist am 27. Juli verstorben. Irene, viele Menschen im Gäbelbach und in den umliegenden Quartieren werden Dich in bester Erinnerung behalten! Gäbelbachverein, Der Vorstand, tg

Leser schreiben

Neueröffnung Café Tscharni.

Das Tscharnergut im neuen Kleide,
ist wahrlich eine Augenweide,
es erstrahlt im neuen Glanz,
lädt zum Besuch ein und zum Tanz.

Alles was schon war verblichen,
wurde blendend weiss gestrichen.
Die Küche ist herausgeputzt
und wird rege auch benutzt.

Wenn du ein Fest zu richten hast,
bist du ein gern gesehener Gast.
Das rote Sofa ist für gross und klein,
es lädt zum Verweilen ein.

In der Information,
klingelt wild das Telefon.
Der Springbrunnen auf dem Platz plätschert leise,
singt ein Lied auf seine Weise.

Beim Eingang eine Blumenpracht,
die allen Leuten Freude macht.
Gehegt sie werden und gepflegt,
von Brigitte, die davon was versteht.

Donnerstag klopft man einen Jass,
das macht vielen Leuten Spass.
Freitags wird Tanzen gross geschrieben,
für alle, die Tango, Polka und Walzer lieben.

Das Tscharni lud uns alle ein,
bei der Neueröffnung ihr Gast zu sein.
Fröhlich wurde angestossen
und das feine Apero genossen.

Jetzt sag' ich, Tschüss und Ade,
auf Wiedersehen im Tscharni-Cafe.

Margrith Haueter

- **Jassen im Café Tscharni**
  Donnerstag, 20. und 27. August sowie 10., 17. und 24. September 14–17 Uhr.
- **Alterstreff**
  Freitag, 21. August und 18. September, 14.30–16.30 Uhr im Saal des Ref. Kirchgemeindehauses Bethlehem.
- **Strassenfest Untermatt**
  Samstag, 22. August, 14–17 Uhr im Untermattquartier.
- **«Quartier-z'Morge»**
  Dienstag, 1. September, 8.30 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus.
- **Ökumenischer Spielnachmittag**
  Montag, 7. September, 14.30–16.30 Uhr im kath. Zentrum St. Mauritius.
- **Bethlehemer Kulturtage 2015**
  7. bis und mit 13. September.
- **Jungseniorentreff**
  Donnerstag, 10. September, 9–11 Uhr im Quartierzentrum im Tscharnergut.
- **Ökumenischer Singnachmittag**
  Freitag, 11. September, 14.30–16.30 Uhr, im Ref. Kirchgemeindehaus Bethlehem.
- **Voice Departement A-Capella Quintett**
  Sonntag, 13. September, 17 Uhr in der Ref. Kirche Bethlehem.
- **Seniorentanz**
  Freitag, 25. September, 14–17 Uhr im Quartierzentrum im Tscharnergut. Eintritt Fr. 10.--.
- **Mütterzentrum Bern-West**

Do	20.8.	18–20	Treffen für alleinerziehende
Fr	28.8.	13.30–17	Günstiger Haarschnitt Anmeldung 031 991 21 05

Jeden Freitag von 15–15.30 Uhr: Freitagsgeschichte
Jeden Freitag von 14.30–16 Uhr: Günstige Schneiderarbeiten

SINGKREIS BETHLEHEM
SINGKREIS THUN
www.skbt.ch

Georg Friedrich Händel: Israel in Egypt
Oratorium für Soli, Chor und Orchester
Singkreis Bethlehem & Thun,
Oekumenischer Kirchenchor Rümlang,
La Chapelle Ancienne, Orchester mit historischen Instrumenten
Solisten: Leticia Kahraman (Sopran), Rahel Orgis (Sopran), Michaela Unsinn (Mezzosopran), Raimund Wiederkehr (Tenor), Rudolf D. Sinzig (Bass), Christian Kofmel (Bass), Leitung: Lucius Weber
Samstag, 12. September, 19.30 Uhr, Stadtkirche Thun
Sonntag, 13. September, 17.00 Uhr, Französische Kirche Bern
Eintritt: Fr. 55.-- / 45.-- / 35.--
Billette über www.skbt.ch oder direkt auf www.ticketino.com, Ticket-Hotline 0900 441 441 (Fr. 1.-/Min., Festnetz) sowie an allen Postfilialen mit Ticketvorverkauf.

VEREIN BETREUUNG BETAGTER
3027 BERN · 031 997 17 77
WWW.NOTRUFDIENST.CH

notrufdienst
MEDIZINISCHE HILFE AUF KNOPFDRUCK

SICHERHEIT
ZUHAUSE UND UNTERWEGS

- **Kindertreff Mali**

Do	20.8.	15–18	Spielreise Holenacker & Fellergut
Fr	21.8.	11–15	Mittagstisch
Sa	22.8.	14–17	Strassenfest Untermatt
Mi	26.8.	13.30–17	Sommerplausch
Do	27.8.	5–18	Spielreise Holenacker & Fellergut
Sa	29.8.	11–19	Spielfest im Generationenhaus
So	23.8.	11–17	Spielfest im Generationenhaus
Di	1.9.	10–12	Beratung und Information
Mi	2.9.	13.30–17	Springseil-Wettbewern
Do	3.9.	15–18	Spielreise Holenacker & Fellergut
Fr	4.9.	13.30–17	Sommerplausch
Di	8.9.	10–12	Beratung und Information
Mi	9.9.	13.30–17	Sommerplausch
Do	10.9.	15–18	Spielreise Holenacker & Fellergut
Fr	11.9.	13.30–17	Sommerplausch
Di	15.9.	10–12	Beratung und Information
Mi	16.9.	13.30–17	Sommerplausch
Do	17.9.	15–18	Spielreise Holenacker & Fellergut
Fr	18.9.	13.30–17	Abschied Glen
Mo	21.9.	14–17	Fest der Elemente, Erde
Di	22.9.	14–17	Fest der Elemente, Metall
Mi	23.9.	14–17	Fest der Elemente, Luft
Do	24.9.	14–17	Fest der Elemente, Wasser
Fr	25.9.	14–17	Fest der Elemente, Feuer

Plausch-Unihockeygruppe (Senioren 65plus)

welche neu am Freitagabend ab 20 Uhr im Quartierzentrum im Tscharnergut trainiert, sucht Mitspieler. Interessenten wenden sich an
gerhard.messerli@bluewin.ch oder 079 520 05 89

SIE SUCHEN, WIR FINDEN.

Aktuell: Wohnungen und Autoeinstellplätze in Bern West, einzeln mietbare Tiefkühlfächer im Tscharnergut.

DR. MEYER
Verwaltungen AG

Ihr Partner für Immobilien
Morgenstrasse 83A, 3018 Bern
Telefon 031 996 42 52
info@dr-meyer.ch, www.dr-meyer.ch

SPITEX BERN
Näher beim Menschen
Dank unseren Pflege- und Spezialdienstleistungen sind Sie in Ihren eigenen vier Wänden rund um die Uhr gut betreut.
DAS ORIGINAL SPITEX SEIT 1866 NÄHER BEIM MENSCHEN

Spitex Genossenschaft Bern Könizstrasse 60
Postfach 450 CH-3000 Bern 5
T. 031 388 50 50 F. 031 388 50 40
info@spitex-bern.ch www.spitex-bern.ch

SPITEX BERN
Hilfe und Pflege zu Hause

- **Fahrplan Spielmobil**

Do	20.8.	17.30–20.30	Schulhausplatz Stöckacker
Fr	21.8.	14–17	Winterhalde
Mi	26.8.	14–17	Schulhausplatz Kleefeld
Do	27.8.	17.30–20.30	Schulhausplatz Stöckacker
Fr	28.8.	14–17	Winterhalde
Mi	2.9.	14–17	ehem. Kinderatelier Kleefeld
Do	3.9.	17.30–20.30	Schulhausplatz Stöckacker
Fr	4.9.	14–17	Winterhalde
Mi	9.9.	14–17	Schulhausplatz Kleefeld
Do	10.9.	17.30–20.30	Schulhausplatz Stöckacker
Fr	11.9.	14–17	Winterhalde
Mi	16.9.	14–17	.ehem. Kinderatelier Kleefeld
Do	17.9.	17.30–20.30	Schulhausplatz Stöckacker
Fr	18.9.	14–17	Winterhalde
Mo	21.9.	14–17	Weyerliwoche: Fest der Elemente, Erde
Di	22.9.	14–17	Weyerliwoche: Fest der Elemente, Metall
Mi	23.9.	14–17	Weyerliwoche: Fest der Elemente, Luft
Do	24.9.	14–17	Weyerliwoche: Fest der Elemente, Wasser
Fr	25.9.	14–17	Weyerliwoche: Fest der Elemente, Feuer

BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ✆ 0319911177
BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH
TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND WOCHENENDZUSCHLAG

SPIELGRUPPE PICCOLINO

Magst du Spielen, Werken, Singen und Versli und dabei Neues ausprobieren und entdecken? Dann bist du bei uns in der Spielgruppe Piccolino genau richtig!
(für Kinder ab ca 2,5 Jahren)
Mittwochs: 08.45 - 11.15 Uhr
im Kirchgemeindehaus Bethlehem
Franziska Aebischer, Spielgruppenleiterin FSL
Tel. 077 487 70 90
Wir freuen uns auf dich!

«Der Wulchechratzer», Nr. 672
Gemeinnütziges und unabhängiges Quartierblatt von Bethlehem.
Redaktion und Herstellung: Thomas Gerber, Marcel Knöri, Christian Koch, Nadia Maeder, Peter Muster, Erich Ryter, Otto Wenger, Ernst Wermuth. Veröffentlichungen widerspiegeln nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion. *Herausgeber:* Quartierzentrum im Tscharnergut im Auftrag der Quartiervereine Bethlehemacker, Bethlehem-Leist, Brünnen, Eymatt, Gäbelbach, Holenacker, Untermatt und Tscharnergut. Mit freundlicher Unterstützung der reformierten Kirchgemeinde Bethlehem und der katholischen Pfarrei St. Mauritius. *Adresse*: Waldmannstrasse 17, 3027 Bern-Bethlehem, Tel 031 991 70 55, Fax 031 992 77 17, www.tscharni.ch, wulchechratzer@tscharni.ch. *Postcheckkonto:* 30-31003-9, «Der Wulchechratzer», Bern. *Auflage:* 7700. Im Abonnement: 11 Nummern/Jahr mind. Fr. 30.-. Insertionspreise: 1/8-Seite Fr. 60.-, 1/4-Seite Fr. 120.-, 1/2-Seite Fr. 240.-, 1/1-Seite Fr. 480.-. Bei mehrmaligem Erscheinen Rabatt. *Druck:* Druckerei Hofer Bümpliz AG, Wangenstr. 57, 3018 Bern-Bümpliz. *Redaktions- und Insertionsschluss:* 3. Donnerstag im Monat (10 Uhr). *Erscheinungsdatum:* 4. Donnerstag im Monat.